

## GELEITWORT

Im Jahr 1989 begehen die altbayerischen Bistümer Regensburg, Freising und Passau, dazu das heute österreichische Erzbistum Salzburg die 1250-Jahr-Feier ihrer kanonischen Errichtung durch Erzbischof Bonifatius (739). Dieses bayerische Jubiläum bietet vielfachen Anlaß, sich auf die Geschichte zu besinnen. Vor wenigen Wochen erschien, verfaßt von Prof. Dr. Karl Hausberger, eine Geschichte des Bistums Regensburg in zwei Bänden. Es ist erfreulich, daß nun in einem neuen zwei-bändigen Werk über hundert Lebensbilder aus der Geschichte unseres Bistums vorgelegt werden, beginnend mit Bischof Emmeram, Herzog Tassilo und anderen großen Gestalten der Frühzeit, über dreizehn Jahrhunderte hin, bis in unsere Zeit herein. Viele dieser Persönlichkeiten haben die Geschichte unseres Bistums wesentlich mitgestaltet, alle haben sie christliches Zeugnis in ihrer Zeit verwirklicht.

Gewiß ist unsere Aufgabe hier und heute. Aber christliche Verkündigung, kirchliches Leben vollzieht sich in der Geschichte. Die liebende Beschäftigung mit der Geschichte der Kirche, mit Zeugen christlichen Glaubens, christlichen Lebens in der Vergangenheit führt zur Besinnung und schärft unseren Blick. Sie kann uns zum Verstehen des geheimnisvollen Miteinanders von Göttlichem und Menschlichem bringen, auch die tröstliche Zuversicht stärken, daß der Herr der Geschichte bei den Seinen ist, bis die Weltzeit sich vollendet.

Ich danke dem Herausgeber und allen seinen Mitarbeitern für dieses Werk und bin sicher, daß es einen Beitrag leistet zum Aufbau unserer Kirche in der Gegenwart, in eine vom Glauben getragene Zukunft hinein.

Regensburg, am Fastensonntag Laetare 1989

*+ Konrad Müller.*

Bischof von Regensburg